

Vorlageart: Beschlussvorlage
Federführung: Bert-Brecht-Bildungszentrum
Verantwortung: Frau Bengel, Herr Tsalastras, Herr Schranz

Zukunftskonzeption 2030 für die Stadtbibliothek Oberhausen

Beratungsfolge

04.09.2025	Kulturausschuss	Vorberatung
22.09.2025	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
29.09.2025	Rat der Stadt	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oberhausen nimmt die im Konzept "Zukunftskonzeption 2030 für die Stadtbibliothek Oberhausen" vorgestellten Ziele und Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Stadtbibliothek zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die finanziellen Auswirkungen zu ermitteln.

Die Umsetzung einzelner Maßnahmen bedarf jeweils einer gesonderten Beschlussfassung.

Bezug

A/17/2436-01

Konsequenzen

Drucksache hat keine finanziellen Konsequenzen

Drucksache hat keine klimatischen Konsequenzen

Sachverhalt

Die Stadtbibliothek Oberhausen ist ein zentraler Bildungs- und Kulturort, der zunehmend vor gesellschaftlichen Herausforderungen steht - darunter Digitalisierung, demografischer Wandel, Leseschwäche sowie soziale Isolation. Die Bibliothek soll diesen Aufgaben aktiv begegnen und sich bis 2030 zu einem modernen, inklusiven Bildungs- und Begegnungszentrum weiterentwickeln.

Die vorliegende "Zukunftskonzeption 2030 für die Stadtbibliothek Oberhausen" sieht fünf strategische Handlungsfelder vor:

1. Ort der Begegnung: Schaffung eines einladenden, nicht-kommerziellen Ortes in der Innenstadt
2. Inklusion & Teilhabe: Förderung von Barrierefreiheit und Mehrsprachigkeit
3. Bildung, Wissen, Demokratie: Ausbau kultureller Bildung und Leseförderung
4. Digitalisierung: Verbesserung digitaler Angebote und Kompetenzen
5. Sichtbarkeit & Kommunikation: Modernes Marketing und digitale Präsenz

Ein Maßnahmenplan bis 2030 beschreibt konkrete Umsetzungsschritte wie Workshops, Raumgestaltung, Technikanschaffungen und Schulungen. Die Maßnahmen werden von der Bibliotheksleitung und dem Team getragen und fortlaufend evaluiert.

Die Stadtteilbibliotheken Osterfeld und Schmachtdorf haben in einer einjährigen Fortbildung in 2024 ihre Bibliotheksprofile entwickelt unter Berücksichtigung der spezifischen Bedürfnisse ihrer Stadtteile. Die Strategieentwicklung fand im Rahmen eines Projektes der Fachstelle für öffentliche Bibliotheken NRW statt. Die Strategie in Osterfeld findet bereits Anwendung und wird bei den Planungen für die neue Stadtteilbibliothek angewandt. Die Stadtteilbibliothek Schmachtdorf verfolgt das entstandene Konzept und hat bereits erste Erfolge in der Medienausleihe und Veranstaltungsarbeit erzielt. Die Stadtteilbibliothek Sterkrade wird aufbauend auf dem bereits vorhandenen Konzept "Bibliothek der Generationen" ihr Profil ebenfalls im Rahmen eines Workshops überprüfen und weiterentwickeln. Diese Maßnahme ist für 2026 vorgesehen. Für die schulbibliothekarische Arbeitsstelle (sba) wurde bereits ein Konzeptentwurf erarbeitet. Hier stehen noch abschließende Gespräche und Vereinbarungen mit dem Bereich Schule aus. Diese Maßnahme soll in 2026 abgeschlossen werden.

Anlage/n

- 1 - Zukunftskonzeption 2030 für die Stadtbibliothek Oberhausen (Stand 12.08.2025)